



Herr Hans-Werner Müller  
Vorsitzender des Mobilitätsausschusses  
Rathaus  
53721 Siegburg

10.09.2024

**Radweg entlang der Wahnbachtalstraße zwischen der Straße „Am Turm“ und dem Fischschutzverein**

Antrag zur Sitzung des Mobilitätsausschusses am 09.10.2024

Sehr geehrter Herr Müller,

wir bitte den Punkt zur nächsten Sitzung des Ausschusses in die Tagesordnung aufzunehmen und stellen folgenden Prüfauftrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zur Planung der Instandsetzung des Einlaufbauwerkes zum Mühlengraben den bestehenden Radweg bis zum Gerhard-Hauptmann Weg zu verlängern, damit Radfahrende dort abbiegen können und nach der Querung der Wahnbachtalstraße den vorhandenen Weg zu ertüchtigen.

**Begründung:**

Die derzeitige Führung des Radverkehrs entlang der Wahnbachtalstraße sieht vor, dass die Querungshilfe „Am Turm“ genommen wird und weiter auf der anderen Seite gefahren wird. Wer aber zum Gerhard-Hauptmann Weg möchte, um dort abzubiegen, der fährt einfach auf dem Bürgersteig weiter, an der Evangelischen Freikirche vorbei, über das Einlaufwerk und einen Trampelpfad entlang. Das ist ein gemeinsamer Radweg nebst

**Michael Keller**  
Fraktionsvorsitzender  
Bergstraße 10  
53721 Siegburg  
Tel. 02241 / 9427128  
michael.keller  
@spd-siegburg.de

**Zeynep Kirli-Selen**  
stv. Fraktionsvorsitzende  
Tönnisbergstr. 8  
53721 Siegburg  
Tel. 0157/76610200  
zeynep.kirli  
@spd-siegburg.de

**Lukas Wagner**  
stv. Fraktionsvorsitzender  
Adolf-Kolping-Platz 14  
53721 Siegburg  
Tel. 0176/84586700  
lukas.wagner  
@spd-siegburg.de

**Ömer Kirli**  
stv.  
Fraktionsvorsitzender  
Frankfurter Str. 75  
53721 Siegburg  
Tel. 0151/22098801  
oemer.kirli  
@spd-siegburg.de

Fußgänger und zwar in beide Richtungen! Er entspricht keinesfalls der Breite, die er haben sollte. Die Breite benutzungspflichtiger Radwege soll nach der VwV-STVO in der Regel durchgehend mindestens 150cm, bei für beide Fahrtrichtungen nutzbaren Radwegen mindestens 200 cm, möglichst 240cm =Zweirichtungsradweg

Wir möchten den gelebten Zustand verbessern. Dazu sollte das Radfahren auf dem Gehweg erlaubt werden und der Trampelpfad zu einem ordentlichen Radweg ertüchtigt werden. Auch sollte der Gehweg auf der gegenüberliegenden Seite ertüchtigt werden, da er zeitweise durch Regen und Bewuchs in einem schlechten Zustand ist. Dazu bieten sich die Baumaßnahmen zur Sanierung der Wahnbachtalstraße an. Das planende Ingenieurbüro soll diese Maßnahmen in die Planung aufnehmen und die Machbarkeit prüfen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Keller

Britta Pahlenberg

Andreas Franke